Neuer Physiotherapie-Partner für Handball-Bundesligateam der HSG Blomberg-Lippe

Laetitia Quist und Schwedin Linnea Pettersson neu im Team

Freitag 2. Juli 2021 – **Blomberg (wbn). Handball-Fans sind begeistert: Gestern war der Startschuss der Vorbereitungen des Handball-Bundesligateams der HSG Blomberg-Lippe auf die nächste Spielzeit.**

Bereits in neun Wochen ist es soweit: Das erste Spiel findet am 4. September gegen SG BBM Bietigheim statt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend die Mitteilung der HSG Blomberg-Lippe:

„Es geht wieder los! Das Handball-Bundesligateam der Handballspielgemeinschaft Blomberg-Lippe ist am Donnerstag in die Vorbereitung auf die Spielzeit 2021/22 gestartet. Zum traditionellen Trainingsauftakt im Blomberger Stadion "Am Rammbocke" begrüßten HSG-Geschäftsführer Torben Kietsch und Trainer Steffen Birkner neben zahlreichen Pressevertretern auch die Sommer-Neuzugänge zu ihrem ersten Arbeitstag.

Bereits 37 Tage lag der letzte Spieltag der Saison 2020/21 zurück, schon bat HSG-Trainer Steffen Birkner sein Team wieder zum ersten Training der neuen Spielzeit. „Trotz der langen und kräftezehrenden Saison verspüre ich jetzt wieder große Vorfreude mit dem Team zu arbeiten. Wir haben gemeinsam eine starke Spielzeit hinter uns liegen, wissen aber auch, dass noch mehr möglich war und wir uns für die Saison keine 1 mit Sternchen geben können.

Gemeinsam mit Torben Kietsch, Dirk Beuchler und dem Beirat haben wir die zurückliegende Saison in der freien Zeit analysiert und einige Entwicklungsfelder benannt, in denen wir uns zukünftig verbessern wollen. Um den Grundstein für eine erfolgreiche Saison zu legen, gilt es in den nächsten Wochen und Monaten hart zu arbeiten!“, so Birkner.

Dabei helfen, an die Erfolge aus der Vorsaison anzuknüpfen, sollen auch die beiden externen Neuzugänge Laetitia Quist (vorher TuS Metzingen/TG Nürtigen) und die Schwedin Linnea Pettersson (IK Sävehof), welche gestern erstmals mit ihrem neuen Team trainierten. Geleitet wurde die erste Trainingseinheit ebenfalls von einem Neuzugang: Athletiktrainerin Jessica Bregazzi, welche zuletzt u.a. als Cheftrainerin vom Männer-Drittligateam der HSG Konstanz aktiv war, übernahm am ersten Tag das Zepter und bat das Team zu einer Einheit mit vielen Mobilisations- und Stabilisationsübungen. Ganz zur Freude von Birkner, welcher sich sicher ist, dass die HSG mit dem neuen Physiotherapie-Partner, dem Columna Fitness- und Gesundheitszentrum aus Lage sowie Athletiktrainerin Bregazzi in der Betreuung der Mannschaft „einen neuen Entwicklungsschritt“ geht. Nicht beim Auftakt dabei sein konnte hingegen Emma Hertha, welche zu dieser Saison den Sprung aus der eigenen Jugend in den Bundesligakader geschafft hatte. Die 18-Jährige war zuletzt erfolgreich mit der U19-Nationalmannschaft beim Vier-Länder-Turnier in Spanien unterwegs, konnte dort mit drei Siegen aus drei Spielen den Turniersieg einfahren. Nun befindet sich Hertha seit dem 1. Juli in der Vorbereitung auf die U19-Europameisterschaft. In Ismaning wird sich das Team rund um Trainer André Fuhr und Co-Trainerin Gisa Klaunig bis zum 7. Juli auf die am 8. Juli startende EM vorbereiten. In Celje trifft die deutsche Auswahl dann in Vorrundengruppe A auf die Schweiz (8. Juli, 17 Uhr), Gastgeber Slowenien (9. Juli, 19 Uhr) und Dänemark (11. Juli, 17 Uhr). „Wir wünschen Emma viel Erfolg bei der Europameisterschaft und freuen uns schon darauf, wenn sie im Anschluss zum Team dazustößt“, so Birkner.

Zur Vorbereitung wird auch in diesem Jahr ein Trainingslager in Bad Blankenburg gehören. Vom 3. bis 8. August wird das Bundesligateam in der thüringischen Sportschule wieder beste Trainingsbedingungen genießen. Auch zahlreiche Trainingsspiele füllen den Vorbereitungsplan von Birkner. Am 13./14. August werden sich HSG-Kapitänin Laura Rüffieux und Co. u.a. mit dem deutschen Meister Borussia Dortmund sowie mit Bayer Leverkusen und dem Buxtehuder SV messen. Bei einem Turnier in Bensheim trifft das Team aus der Nelkenstadt am 21. und 22. August u.a. mit der Neckarsulmer SU, TuS Metzingen sowie den Gastgeberinnen Bensheim/Auerbach auf weiterte direkte Ligakonkurrenz. Kurz vor dem Saisonstart absolvieren die Blombergerinnen dann am 28. August ein letztes Trainingsspiel gegen den Buxtehuder SV.

Begleitet wird die Vorbereitung erneut von zahlreichen medizinischen Tests. Bereits am Samstag wird bei HSG-Spielmacherin Nele Franz und Co. im Columna in Lage u.a. die Beweglichkeit und Stabilität der Gelenkstruktur unter die Lupe genommen. Am Montag findet unter der Leitung von Meinolf Krome und dem sportmedizinischen Institut der Uni Paderborn

eine Leistungsdiagnostik statt. Zudem wird der langjährige HSG-Partner Kühlmuss & Grabbe die Blomberger Bundesligaspielerinnen zur Gang- und Laufanalyse begrüßen und sie erstmals auch mit dem Huber 360-Analysegerät untersuchen. Im Rahmen einer sportmedizinischen Gesamtuntersuchung wird Mannschaftsarzt Dr. Titus Bertolini darüber hinaus orthopädische Untersuchungen durchführen, welche von kardiologischen Untersuchungen von Dr. med. Stephan Happe aus Blomberg und Dr. med. Jan Körfer aus Bad Pyrmont erweitert werden. Erstmals wird sich die Mannschaft auch einem professionellen Sehtest bei „Die Brille“ in Detmold unterziehen.

In die Saison startet die HSG Blomberg-Lippe am 4. September mit einem Auswärtsspiel beim Titelanwärter, der SG BBM Bietigheim. Für mindestens die ersten beiden Heimspiele der Saison wird die HSG aufgrund der Baumaßnahmen an der Halle an der Ulmenallee voraussichtlich in die Lemgoer PHOENIX CONTACT Arena umziehen müssen. Hierzu werden weitere Infos in den nächsten Wochen folgen.“